

Bericht aus der Stadtratssitzung am 01. Februar 2022

Breitbandausbau Ornbau – weiteres Vorgehen

Herr Gentner führt aus, dass eine gute Breitbandversorgung sehr wichtig ist und sich dies vor allem während der Corona-Zeit mit Homeoffice und Homeschooling gezeigt hat. Die Stadt Ornbau ist grundsätzlich auf einem guten Stand. Alle Haushalte sind mit über 30 Megabit versorgt.

Er erläutert weiterhin, dass der erstellte Masterplan einen Plan für ein künftiges Glasfasernetz in Ornbau beinhaltet und erläutert diesen. Bei rd. 700 Adressen und Kosten von rd. 6.300 €/pro Adresse ergibt dies Kosten von rd. 4,3 Millionen €. Beispielsweise könnten die Leerrohre bei den Tiefbauarbeiten für ein Nahwärmenetz mit verlegt werden. Das entsprechende Netz könnte dann später an einen Netzbetreiber verkauft oder vermietet werden.

Derzeit bestehen zwei Förderverfahren:

- Bayerisches Gigabitverfahren

Die max. Förderung liegt bei 90 % und 6.000 €/pro Adresse, wenn die Bandbreite zwischen 30 und 100 Megabit liegt. Es wäre möglich, dass Baugebiet Oberndorfer Straße Süd und den Altort Gern, sowie weitere Bereiche in Ornbau (insg. ca. 120 Adressen) damit auszubauen. Bei entsprechenden Kosten und abzüglich der Förderung verbleibt ein Eigenanteil von rd. 246.000 € bei der Stadt.

- Bundesverfahren

Die Förderung beträgt 50 % der Wirtschaftlichkeitslücke + eine Aufstockung durch den Freistaat Bayern auf 90 %. Dies stellt ein aufwendiges Verfahren dar, da ein bindendes Materialkonzept vorgegeben ist.

Weiterhin sind jedoch auch 50.000 € über Beraterleistungen förderfähig.

Der Stadtrat hat beschlossen, dass Förderverfahren für die Beraterleistungen zu beantragen. Anschließend sind Angebote einzuholen.

Errichtung PV-Anlage alte Deponie

Bürgermeister Meier führt aus, dass der Stadtrat beschlossen hat, auf der alten Deponie eine PV-Anlage zu errichten und diese selbst zu betreiben.

In der Sitzung am 14.12.2021 haben Herr Dr. Bloß und Herr Franke das weitere Vorgehen hinsichtlich der Errichtung einer PV-Anlage auf der alten Deponie Ornbau erläutert.

Die nächsten Schritte:

1. Gründung einer GmbH – Klärung der erforderlichen Schritte mit dem LRA
Eigenanteil der Stadt rd. 150.000 – 200.000 €; Rest über Bankdarlehen finanzieren
Die Stadt bleibt 100 %-iger Gesellschafter der GmbH
2. Einstellung eines Geschäftsführers; es ist keine Beauftragung eines externen Büros erforderlich. Die erforderlichen einzelnen Schritte zur Umsetzung werden durch den Geschäftsführer erledigt
3. Gründung eines Beirats (Aufsichtsgremium)

Der Stadtrat hat beschlossen, dass zur Errichtung einer PV-Anlage auf der alten Deponie Ornbau eine GmbH gegründet werden soll. Die erforderlichen Schritte sind mit dem Landratsamt Ansbach abzuklären. Des Weiteren ist ein Vertrag mit dem Geschäftsführer der GmbH vorzubereiten.

Bauanträge

Errichtung Überdachung, Dr.-Heger-Straße 9, Fl.Nr. 911/12, Gemarkung Ornbau

Das Vorhaben sieht die Errichtung einer Überdachung vor. Es befindet sich im Geltungsbereich des Bebauungsplanes „Stadtfeld Ost“ und entspricht nicht den Festsetzungen, da sich die Überdachung außerhalb des Baufensters befindet. Ansonsten wäre das Vorhaben verfahrensfrei. Dem Vorhaben wurde zugestimmt.

Bekanntgaben des Bürgermeisters

- Energienutzungsplan

Ideen für den Energienutzungsplan sind bis 06.02.2022 an die Verwaltung melden. Dann wird der Energienutzungsplan nochmals bearbeitet und dem Stadtrat zur Beschlussfassung vorgelegt.

- Die nächste Sitzung des Stadtrates findet am 22.02.2022 statt.

